

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Candis GmbH Berlin	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018	24.10.2019

Candis GmbH

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018

BILANZ

AKTIVA

	Euro	Gesamtjahr/Stand Euro	Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen		119.321,96		10.149,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	772,00		861,00	
II. Sachanlagen	118.549,96		9.288,00	
B. Umlaufvermögen		3.427.601,96		418.041,97
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	168.312,72		179.808,97	

	Euro	Gesamtjahr/Stand Euro	Euro	Vorjahr Euro
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.259.289,24		238.23,00	
C. Rechnungsabgrenzungsposten		20.764,84		54,83
Summe Aktiva		3.567.688,76		428.245,80

PASSIVA

	Euro	Gesamtjahr/Stand Euro	Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital		2.825.096,46		156.864,01
I. Gezeichnetes Kapital	72.177,00		52.582,00	
II. Kapitalrücklage	6.410.929,44		1.773.968,64	
III. Verlustvortrag	-1.669.686,63		-788.629,77	
IV. Jahresfehlbetrag	-1.988.323,35		-881.056,86	
B. Rückstellungen		63.277,34		66.616,44
C. Verbindlichkeiten		679.314,96		204.765,35
Summe Passiva		3.567.688,76		428.245,80

ANHANG**Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrags aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen. Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von EUR 800,00 sind bei Zugang voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst worden; ihr sofortiger Abgang wurde unterstellt. Die Abschreibungen auf Zugänge des Sachanlagevermögens werden im Übrigen zeitanteilig vorgenommen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** sind zum Nennwert angesetzt.

Die **sonstigen Rückstellungen** wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Angaben zur Bilanz

Anlagespiegel für die einzelnen Posten des Anlagevermögens

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagespiegel dargestellt.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände bestehen zum 31. Dezember 2018 aus Fördermitteln, welche im Januar 2019 gezahlt werden (EUR 71.629,81), aus geleisteten Kautionen (EUR 31.232,56), aus unterwegs befindlichen Geldern (EUR 2.622,00), aus debitorischen Kreditoren (EUR 1.601,02) sowie aus Erstattungsansprüchen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz (EUR 425,78). Die sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen wurden für diverse ausstehende Rechnungen (EUR 34.191,48) sowie für Jahresabschlussarbeiten und Steuererklärungspflichten des Jahres 2018 (EUR 15.000,00) gebildet.

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betragen zum 31. Dezember 2018 insgesamt EUR 421.383,59. Hiervon haben EUR 370.000,00 (Förderdarlehen der Investitionsbank

Berlin Brandenburg) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr. Der Restbetrag von EUR 51.383,59 (noch nicht ausgeglichene Kreditkartensalden) hat eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Die sonstigen Verbindlichkeiten bestehen zum 31. Dezember 2018 aus erhaltenen Anzahlungen (EUR 73.112,91), aus Lohnsteuerzahlungen für den Monat Dezember (EUR 39.703,40) sowie aus Zahlungen zur Sozialversicherung für den Monat Dezember (EUR 15.080,46). Die sonstigen Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf EUR 237,40. Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Aufgliederung der sonstigen betrieblichen Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge ergeben sich im Wesentlichen aus Investitionszuschüssen und Fördermitteln (EUR 126.184,04) sowie aus Erstattungen nach dem Aufwendungsausgleichs gesetz (EUR 9.639,89).

Aufgliederung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Jahr 2018 handelt es sich im Wesentlichen um Raumkosten (EUR 137.089,49), Werbe- und Reisekosten (EUR 223.335,80), Aufwendungen für Software (EUR 213.315,58) sowie um übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (EUR 370.883,74).

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Im Geschäftsjahr waren durchschnittlich 54 Angestellte bei der Gesellschaft beschäftigt.

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch Herrn Christian Ritosek (Geschäftsführer) und Herrn Christopher Becker (Geschäftsführer) wahrgenommen.

Vorschlag bzw. Beschluss zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor, den vollständigen Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 1.988.323,35 auf neue Rechnung vorzutragen.

Berlin, den 29. März 2019

gez. Christian Ritosek, Christopher Becker

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am: 25. September 2019
